



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint werktäglich. Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag inbegriffen, weitere Stücke zum eigenen Gebrauch frei Geschäftsstelle oder Postüberweisung innerhalb Deutschlands 100 M. halbjährlich. Für Nichtmitglieder jedes Stück 200 M. halbjährlich. Für Kreuzbandbezug sind die Porto- und Nachporto-Gebühren, zu erstatten. Rationierung d. Börsenblatttraumes, sowie Preissteigerungen, auch ohne besond. Mitteilung im Einzelfall jederz. vorbehalten.

Umfang einer Seite 360 viergespaltene Petitzeilen. Mitgliederpreis: die Zeile 15 Pf., 1/2 S. 250 M., 1/3 S. 130 M., 1/4 Seite 65 M. Nichtmitgliederpreis: die Zeile 2.25 M., 1/2 S. 150 M., 1/3 S. 400 M., 1/4 S. 205 M. Stellengesuche 40 Pf. die Zeile. Auf alle Preise werden 25% Steuer-Zuschl. erhoben. Rabatt wird nicht gewährt. Beilagen werden nicht angenommen. Beiderseitiger Erfüllungsort Leipzig.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 137 (R. 110).

Leipzig, Mittwoch den 15. Juni 1921.

88. Jahrgang.

Redaktioneller Teil.

Kreisverein

Ost- und Westpreussischer Buchhändler.

Entsprechend der Voranzeige vom 17. Mai 1921 hält unser Verein die diesjährige

ordentliche Haupt-Versammlung

am Sonntag, dem 19. Juni 1921,

in Elbing ab, zu der wir unsere Mitglieder und alle Berufsgenossen hierdurch mit dem Hinweis einladen, daß, lt. vorjährigem Hauptversammlungsbeschuß, Mitglieder, die an der Hauptversammlung nicht teilnehmen, 25 M an die Vereinskasse zu zahlen haben. Im Hinblick darauf, daß der Verein in diesem Jahre auf sein 40jähriges Bestehen zurückblicken kann, erwarten wir einen besonders zahlreichen Besuch. Die Anmeldungen erbitten wir umgehend.

Mit kollegialem Gruß

Der Vorstand

des Kreisvereins Ost- und Westpreussischer Buchhändler.

Otto Paetsch, Vorsitzender.

Tages-Ordnung:

Beginn der Sitzung pünktlich 2 Uhr nachm.

1. Bericht.
2. Rechnungslegung und Entlastung des Vorstandes.
3. Voranschlag und Festsetzung des Beitrages für das nächste Jahr.
4. Wahl des Vorstandes.
5. Wahl des Delegierten zur Herbstversammlung des Verbandes der Kreis- und Ortsvereine.
6. Bestimmung des Ortes der nächsten Hauptversammlung.
7. Verschiedenes.

Programm:

Sonnabend, den 18. Juni, abends 7 1/2 Uhr:

Begrüßungsabend mit Damen im Casino.

Sonntag, den 19. Juni, vormittags 9 1/2 Uhr:

Besichtigungspaziergang mit Damen durch die Stadt. Im Anschluß Besuch der sehr sehenswerten Ausstellung modernster Kontor-Artikel. (Diktier-, Druck-, Bervielfältigungs-Maschinen etc.) 12-1 1/2 Uhr:

Frühstückstafel im Casino (Saal oder Garten).

2 Uhr nachmittags:

Hauptversammlung daselbst.

Zugleich Abfahrt der Damen zur Kaffeetafel nach »Vogelzug«.

6 1/2 Uhr abends:

Gemeinames Essen ohne Weinzwang.

Im Anschluß: Beisammensein im Casino-Garten.

Montag, den 20. Juni, vormittags 9.45 Uhr:

Mit Saffuferbahn nach »Saffschlößchen«, von da zu Fuß durch die herrlichen Schluchten nach Panlau-Cadinen. (Mühselos etwa 2 Stunden.) Dort Mittagessen und 3.20 Uhr nachmittags zurück mit der Bahn nach Elbing, sodas alle Teilnehmer am selben Tag zu Hause sein können.

Die am Sonnabend oder Sonntag eintreffenden Mitglieder begeben sich von der Bahn nach dem Casino (in unmittelbarer Nähe des Straßenbahnhaltepunktes Friedrich-Wilhelm-Platz) und nehmen dort Benachrichtigung über ihr Quartier entgegen.

Verband der Kreis- und Ortsvereine im deutschen Buchhandel.

Stenographischer Bericht

über die

43. ordentliche Abgeordnetenversammlung,

abgehalten im Buchhändlerhause zu Leipzig

Sonnabend, den 23. April 1921.

Tagesordnung:

1. Jahresbericht des Vorstandes.
2. Rechnungslegung für das abgelaufene Jahr, erstattet vom Schatzmeister.
3. Antrag auf Entlastung des Vorstandes.
4. Festsetzung des Jahresbeitrages auf den Kopf der Mitglieder der Vereine für 1921/22.
5. Voranschlag für das neue Rechnungsjahr.
6. Beratung der Tagesordnung der Hauptversammlung des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler am 24. April 1921 lt. Veröffentlichung im Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel Nr. 81 vom 8. April 1921.
7. Etwaige Anträge und Berichte der Abgeordneten aus den Kreis- und Ortsvereinen.

Der Vorsitzende des Verbandes der Kreis- und Ortsvereine, Herr Walther Jäh (Halle a. S.), eröffnet die Sitzung um 3 Uhr 42 Minuten.

Vorsitzender Walther Jäh (Halle a. S.): Meine sehr geehrten Herren! Ich eröffne hiermit die 43. ordentliche Abgeordnetenversammlung des Verbandes der Kreis- und Ortsvereine und heiße Sie alle im Namen des Vorstandes herzlich willkommen.

Mit besonderer Freude begrüßen wir wie in jedem Jahre die Herren vom Vorstand des Börsenvereins sowie vom Vorstand der Deutschen Buchhändlergilde, die sich eingefunden haben, um an unseren Beratungen teilzunehmen, ebenso die Herren vom Vorstand des Deutschen Verlegervereins, von denen ich im Augenblick allerdings nur Herrn Dr. Bielefeld sehe; ich nehme an, daß die übrigen Herren noch erscheinen werden.

Meine Herren, wie Ihnen bekannt ist, hat die Verteilung der Plätze im Saale gewöhnlich so stattgefunden, daß von mir aus gerechnet auf der linken Seite diejenigen Herren Platz genommen haben, die als Abgeordnete der anerkannten Kreis- und Ortsvereine hier erschienen sind, auf der andern Seite die Gäste. Ich bitte, auch diesmal wieder in gleicher Weise zu verfahren.

Ich stelle zunächst fest, daß die Abgeordnetenversammlung satzungsgemäß einberufen worden ist. Die Einladung ist im Börsenblatt Nr. 82 vom 9. April veröffentlicht und in der Nr. 83 vom 11. April wiederholt worden; außerdem sind am 6. d. M. den angeschlossenen Vereinen die Einladungen auch direkt zugegangen.

Meine Herren, wenn es auch heute, wie wir das ja leider aus den letzten Jahren her gewöhnt sind, etwas lange dauern sollte, so bitten wir, dem Vorstand die Schuld dafür nicht zuzuschreiben. Wir haben versucht, in diesem Jahre den ganzen